

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Stefan Wirtz (AfD)

Politische Ziele des „europäischen grünen Deal“ - Wie steht es um Niedersachsen?

Anfrage des Abgeordneten Stefan Wirtz (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 03.04.2020

In der Auswertung des Arbeitsprogramms der Europäischen Kommission für 2020 „Eine Union, die mehr erreichen will“ vom 29.01.2020 wird u. a. über den „europäischen grünen Deal“ berichtet. In diesem Zusammenhang wird erwähnt, dass der Ausbau der Offshorewindenergieerzeugung von entscheidender Bedeutung für die Erreichung der Klimaziele sein werde.

In Bezug auf den Gebäudesektor wird den Mitgliedsstaaten empfohlen, sich an einer „Renovierungswelle“ für öffentliche und private Gebäude zu beteiligen, damit die Energieeffizienz- und Klimaziele der EU erreicht werden können. Derzeit liege die Renovierungsquote in den Mitgliedstaaten bei zwischen 0,4 und 1,2 %.

Laut dem o. g. Arbeitsprogramm haben in der EU 50 Millionen Verbraucher Schwierigkeiten, ihre Wohnungen ausreichend zu heizen.

1. Setzt die Landesregierung für Niedersachsen den Schwerpunkt bei der Onshore- oder der Offshorewindkraftausbeutung?
2. Wie hoch ist die gebäudeenergetisch orientierte Renovierungsquote des Gebäudebestandes in Niedersachsen?
3. Ist die Landesregierung der Meinung, dass die niedersächsische Renovierungsquote ausreicht, um die Klimaziele der EU zu erreichen?
4. Wie viele Verbraucher in Niedersachsen können ihre Wohnungen nicht ausreichend heizen?

(Verteilt am 27.04.2020)